

MOTION von Barbara Steinemann (SVP, Regensdorf), Robert Brunner (Grüne, Steinmaur) und Brigitta Leiser (CVP, Regensdorf)

betreffend Periodische Publikationspflicht aller Informationen über externe Aufträge

Der Regierungsrat hat die gesetzlichen Grundlagen zu schaffen, wonach in Zukunft sämtliche Zahlen und Daten über die Vergabe von Aufträgen in der Höhe von mindestens 10'000 Franken an externe Berater, insbesondere auch Gutachten, periodisch im Geschäftsbericht des Regierungsrates zu veröffentlichen sind. Dies gilt nicht für die ausgelagerten öffentlich-rechtlichen Anstalten. Transparent zu machen sind insbesondere die folgenden Informationen:

- Welche Mandate werden an welche Auftragnehmer erteilt und welches Ziel verfolgt die Verwaltung damit?
- Aus welchem Grund kann die Verwaltung dem Auftrag nicht selber nachkommen?
- Wie hoch ist das Honorar?

Die externen Mandate für strafrechtliche Verfahren, insbesondere forensische Gutachten, sind als Gesamtsumme auszuweisen.

Barbara Steinemann
Robert Brunner
Brigitta Leiser

Begründung:

Die Vergabe der externen Beratungsmandate soll im Steigen begriffen sein. Eine Offenlegung und Rechenschaftspflicht schafft Transparenz und kann dem Parlament bei der Beurteilung von Globalbudgets behilflich sein. Seit einiger Zeit hält der Regierungsrat zudem das Öffentlichkeitsprinzip hoch. Konsequenterweise sollte dies auch für verwaltungsexterne Aufträge gelten.